

	<p>Object: Bleiabschlag eines Konventionstalers der Fürstpropstei Ellwangen von 1765, nach 1765</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 13725</p>
--	---

Description

Die Umwandlung der reichsunmittelbaren Benediktinerabtei Ellwangen in ein Chorherrenstift im 14. Jahrhundert läutete ein neues Kapitel in der Geschichte der Stadt ein. Das Wappen der Abtei, eine Mitra, wurde dabei von den Fürstpropsten auf ihren Münzprägungen übernommen, die Anfang des 17. Jahrhunderts einsetzen. Ab der Mitte des 18. Jahrhunderts verbreitete sich der Konventionstaler im Alten Reich, dessen Feingehalt durch entsprechende Münzkonventionen strikt geregelt wurde. Dieser Bleibabguss eines solchen Talers von 1765 zeigt auf dem Avers Fürstpropst Anton Ignaz Graf von Fugger-Glött im rechtsgerichteten Brustbild, während ein Wappenschild mit seinen zahlreichen Besitztümern die Rückseite dominiert. Die Initialen auf beiden Seiten verweisen auf zwei Koblenzer, die an der Prägung der als Vorlage dienenden Münze beteiligt waren: Stempelschneider E(lias) G(ervais) sowie Münzmeister G(otthard) M(artinengo). Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg gefördert.
[Nicolas Schmitt]

Basic data

Material/Technique:	Blei
Measurements:	Durchmesser: 41,4 mm, Gewicht: 23,6 g

Events

Created	When	After 1765
	Who	Elias Gervais
	Where	Koblenz
Commissioned	When	
	Who	Anton Ignaz von Fugger-Glött (1711-1787)
	Where	Fürstpropstei Ellwangen

Literature

- Ebner, Julius (1912): Württembergische Münz- und Medaillen-Kunde, Bd. II. Heft 1 von Christian Binder. Neu bearb. von Julius Ebner.. Stuttgart
- Forrer, Leonard (1904): Biographical Dictionary Of Medallists, Coin-, Gem- and Seal-Engravers, Mint Masters &c, Ancient and Modern with References to Their Works BC 500-AD 1900. London
- Mayer, Curt (1980): Münzen und Medaillen der Fuerstpropstei Ellwangen. Stuttgart